

INFORMATIONEN ZUM 7. FEBRUAR 2019

Suresnes, 7. Februar 2019: Recylex S.A. (Euronext Paris: FR0000120388 - RX) gibt heute bekannt, dass sich die Finanzierungspartner der deutschen Tochtergesellschaften nach aktuellem Stand im Rahmen der laufenden Gespräche bereit erklärt haben, ihre Entscheidung betreffend ihres Rechts auf vorzeitige Kündigung der bestehenden Finanzierung bis zum 31. März 2019 aufzuschieben sowie die zum 31. Dezember 2018¹ fälligen Rückzahlungsraten ebenfalls bis zu diesem Datum zu stunden.

Der zusätzliche Finanzierungsbedarf der deutschen Tochtergesellschaften wurde für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2019 auf 27 Millionen Euro (gegenüber ursprünglich 26 Millionen Euro) neu veranschlagt. Dieser soll insbesondere die voraussichtlich erforderlichen Investitionen zur Aufrechterhaltung der operativen Aktivitäten sowie den durch die Geschäftstätigkeit bedingten Bedarf an Betriebsmitteln abdecken.

Da ein Teil dieses zusätzlichen Finanzierungsbedarfs im Laufe des ersten Quartals 2019 erforderlich ist, haben die deutschen Tochtergesellschaften, im Rahmen der laufenden Verhandlungen, eine Brückenfinanzierung von Glencore International AG in Höhe von 10 Millionen Euro zur Deckung der kurzfristig notwendigen Betriebsmittel eingeworben.

Die Fälligkeit für diese Brückenfinanzierung, die auf den 31. März 2019 festgesetzt wurde, wird sich auf einen späteren Zeitpunkt verschieben, falls vor diesem Zeitpunkt eine Gesamtvereinbarung zwischen allen beteiligten Parteien zustande kommt.

Darüber hinaus ist die Produktion der Bleihütte von Weser-Metall GmbH Ende Januar 2019 wiederaufgenommen worden, nachdem die feuerfesten Steine des Hauptofens (BSF-Ofen) im Rahmen des vorgezogenen Wartungsstillstands ersetzt wurden.

Recylex wird die Anleger über die Entwicklung und den Ausgang der Gespräche auf dem Laufenden halten.

Im Weiteren werden die Quartalsfinanzinformationen über den Konzernumsatz zum 31. Dezember 2018 der Recylex Gruppe am Donnerstag den 14. Februar 2019 (nach Börsenschluss) publiziert.

¹ Vgl. Pressemitteilungen vom 5. Dezember 2018 und 8. Januar 2019.

Rohstoffe aus „Urban Mines“

Die Recylex Gruppe mit Sitz in Frankreich und Deutschland ist ein europäischer Spezialist für das Recycling von Blei, Zink, Polypropylen sowie für die Herstellung hochreiner Spezialmetalle. Als wichtiger Akteur der Kreislaufwirtschaft und dank ihres langjährigen Know-hows, erzielte Recylex im Jahr 2017 einen Konzernumsatz von 450 Millionen Euro und beschäftigte mehr als 650 Mitarbeiter.

Um mehr zu erfahren, besuchen Sie bitte unsere Website www.recylex.fr oder folgen Sie @Recylex auf Twitter und LinkedIn.

Pressekontakte / Investor Relations:

Gabriel ZEITLIN

+ 33 (0)1 58 47 29 89

gabriel.zeitlin@recylex.fr

